Laudatio für Klaus Herrmann zur Verleihung der Goldenen Ehrennadel des VDST

Den ersten Kontakt zu einem VDST Verein hatte er bereits vor 36 Jahren, als er 1985 Mitglied des Tauchsportclubs Karlsruhe e.V. wurde. Er war ein fleißiger Taucher und zeigte sich darüber hinaus hier schon engagiert und hilfsbereit bei diesen und jenen Vereinsaktivitäten. Da war der Schritt zur Mitarbeit im Badischen Tauchsportverband (BTSV) und dann auch bald zur Übernahme von Ämtern im BTSV-Vorstand fast schon logisch.

Die erste Aufgabe im BTSV war die Abteilung "Film und Foto", dieses Amt führte er von 1991 bis 1992 aus und richtete in diesem Jahr mit großer Beteiligung und äußerst erfolgreicher Präsentation den ersten BTSV Fotowettbewerb aus.

Als 1992 dringend ein "Schatzmeister" gebraucht wurde, war Klaus als Bankkaufmann dafür der absolut richtige, um mit all seiner Kompetenz das wichtige Amt zu übernehmen. Dies wurde in dieser Zeit in die Position "Vizepräsident Finanzen" umbenannt, was der großen Bedeutung besser gerecht wird. Klaus führte das Amt zunächst bis 2002 aus. Im Jahr 2011 standen mit dem Kauf der neuen Druckkammer wichtige Entscheidungen im BTSV an, der Vorstand und besonders das Präsidium waren hoch erfreut und dankbar, dass Klaus bereit war, dies mit seiner Kompetenz zu begleiten und die Position des Vizepräsidenten Finanzen erneut 2011 übernahm. Er hat dieses Amt bis heute inne.

Dazwischen stand er von 2003 bis 2007 als stellvertretender Rechnungsprüfer zur Verfügung.

Während dieser beider Amtszeiten hat Klaus vieles bewirkt. Er leistete wichtige Grundlagenarbeit, strukturierte insgesamt die Kassenführung des BTSV und sorgte somit für einen überschaubaren Finanzhaushalt. Dies ermöglicht dem Verband nach wie vor eine positive Entwicklung.

Bereits zu Beginn in 1992 musste er die Behandlungen aus den vergangenen sechs Jahren in der – damals noch - VDST Druckkammer in Überlingen am Bodensee zurückverfolgen und für eine ordentliche Abrechnung sorgen. Daraufhin übernahm der BTSV die Kammer vom VDST und betrieb sie seither in eigener Verantwortung. Diesen Übergang begleitete er.

Bei seiner zweiten Amtsperiode stand anfangs die Anschaffung der neuen Druckkammer im Mittelpunkt. Kluge Mittelverwaltung und Steuerung der Zuschüsse sorgte für eine zügige reibungslose Abwicklung des notwendigen Umbaues des Raumes und der Anschaffung der Kammer und zur Rückzahlung der Darlehen vom VDST und einigen Vereinen noch vor der vereinbarten Frist.

Das Projekt Fischreiser, geplant gemeinsam mit dem WLT im Zusammenhang mit der Landesgartenschau Überlingen 2020 ist ein weiteres großes Projekt, das auch durch seine kompetente Begleitung zu einem erfolgreichen Abschluss geführt werden konnte.

Seine zweite Kompetenz ist die einer guten Öffentlichkeitsarbeit. Klaus war an der Einrichtung der ersten BTSV Homepage wesentlich beteiligt und der erste Administrator.

Zum 25-jährigen BTSV-Jubiläum organisierte er gleichzeitig die VDST Mitgliederversammlung 1997 in Mannheim. Ein weit beachteter Flyer des BTSV entstand in dieser Zeit – damals ein äußerst professionelles und modernes Instrument der Öffentlichkeitsarbeit in einem Tauchsportverband.

Auch an der Organisation der VDST Mitgliederversammlung 2017 in Karlsruhe war er maßgebend beteiligt.

Auf der Interboot Friedrichshafen vertrat er viele Jahre den organisierten Tauchsport in der Taucherhalle. Genauso wie in jedem Jahr auf der seit 2013 jetzt aktuellen Tauchermesse in Friedrichshafen, der InterDive, auf dem gemeinsamen Stand von VDST / BTSV / WLT bis heute.

Klaus hat den Blick offen zu allen Seiten. Durch seine guten Kontakte zur Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg entwickelte sich die Kooperation zur Makrophytenkartierung der Baggerseen in der Oberrheinebene, was heute noch eine wichtige Grundlage zum Monitoring ist.

Klaus Herrmann hatte 2002 die Beteiligung der Landesverbände an der VDST Service GmbH initiiert, was auch hier einmal mehr Weitblick und Ausrichtung in die Zukunft bewiesen hatte.

Er war engagiert und eingebunden in die Vertragsabwicklung zwischen dem Seeeigentümer und dem TC Offenburg zum Tauchen im Matschelsee, genauso wie an der Gestaltung der Tauchregelungen in Eggenstein und Leopoldshafen. Dort ist er noch heute Ansprechpartner für die Tauchkartenvergabe und alle wesentlichen Dinge an diesen Seen. Beides hat den Tauchern die Möglichkeiten zur Ausübung ihres Sports an diesen Gewässern erhalten. Sein Engagement in seinem Verein, der Nautischen Gesellschaft, besteht weiterhin und zeigt seine Verwurzelung mit allen Verbandsebenen.

Wer mit Klaus Herrmann zu tun hatte und hat, wird bestätigen, dass er stets das Wohl des BTSV und des VDST im Blick hat, dafür auch mal Unbequemes ausspricht, aber immer nach einer Lösung sucht. Er ist mit dem Tauchsport, dem VDST und dem BTSV verwurzelt. Seine Devise "Die Vereine sind der Verband" ist prägender Leitspruch im BTSV geworden und hat den Verband nach vorne gebracht.

Klaus Herrmann hat mit besonderem, engagierten Einsatz um den organisierten Tauchsport in Baden nun insgesamt über 20 Jahre im Präsidium und darüber hinaus in vielen Funktionen hervorragendes geleistet. Sein Blick und Engagement galten und gelten auch den Belangen des VDST und haben positives bewirkt.

Der VDST dankt Klaus Herrmann für sein Engagement und wünscht ihm weiterhin viel Freude bei der Ausübung seines Amtes.